

Kurzer Rückblick auf 2008:

Leider fand das Oldtimertreffen in Essenheim (31.5.-1.6.) nicht statt. Da mehrere Oldtimervereine (Auto und Traktoren) ihre mündlichen Zusagen zur Teilnahme nicht aufrechterhalten haben und auch nur wenige Meldungen von Einzelteilnehmern eingegangen sind, sahen sich die Oldtimerfreunde Essenheim nicht mehr in der Lage, eine attraktive Veranstaltung bieten zu können. Damit fiel auch unsere Autofahrt durch Rheinhessen aus.

Die Frühjahrsausfahrt an den Niederrhein, die Ilona und Karl-Heinz organisierten, bewies uns, daß auch das flache Land nicht langweilig ist, z.B. wenn man völlig irritiert meint, einem Bauern durch den Hof zu fahren und doch auf der geplanten Strecke und einer öffentlichen Straße ist. Die Führung auf dem ehemaligen Fliegerhorst Venlo und die Besichtigung des Meilenwerks in Düsseldorf waren zwei recht gegensätzliche Highlights.

Auch die interne Autofahrt über Himmelfahrt in die Sächsische Schweiz liegt schon weit hinter uns. Auf der Hinfahrt besichtigten wir das „technische Denkmal Heinrichshütte“ in Wurzbach, wo wir ein Schaugießen erleben konnten. In Zwickau zeigte uns dann das „August Horch Museum“ die Geschichte von Horch, Audi und Trabant. Von Meißen aus machten wir eine Runde durch die Sächsische Schweiz, auf der wir während der Autofahrt die wunderschöne Gegend genießen konnten und je nach Priorität das neu eröffnete Uhrenmuseum in Glashütte, die Bastei, Dresden oder Anderes angesehen haben. Auf der Rückfahrt besichtigten noch einige von uns noch das Motorradmuseum auf der Augustusburg, das eine wirklich einmalige Sammlung besonders aus der Anfangszeit zu bieten hat.

Auch der gesellige Teil ist bei beiden Autofahrten nicht zu kurz gekommen und war ausgesprochen nett.

Einen kleinen Eindruck können vielleicht die Bilder in der Galerie 2008 vermitteln.

Mittlerweile ist auch schon die 1. MSTL Lahn-Taunus Classic Ende August in Bad Camberg erlebt, die gleichzeitig mit dem "2. Festival Jazzen und Schmatzen - Das Festival mit Musik und Essen aus Hessen" stattfand.

Am Samstag ging die Autofahrt durch die weitere Umgebung von Bad Camberg und an die Lahn. Wetter, Roadbook und die gesamte Organisation waren perfekt. Auch an dieser Stelle nochmals Dank an Ulli, Gerhard, Hans und ihre fleißigen Helfer.

38 teilnehmende Fahrzeuge sind zwar sicherlich aus Sicht etablierter Veranstaltungen nicht viel, doch deutlich mehr, als wir beim erstmaligen Stattfinden in Bad Camberg erwartet haben.

Am Sonntag wurden dann die Fahrzeuge im Kurpark präsentiert, wo sich auch etliche Oldtimer aus der Umgebung zu uns gesellten. Das Publikumsinteresse war groß und so manchem von uns wurden (die gewohnten) Löcher in den Bauch gefragt, wenn er nicht rechtzeitig zum "Jazzen und Schmatzen" in die wunderschöne Altstadt Bad Cambergs geflüchtet ist und es sich einfach nur hat gutgehen lassen.

Leider fand das "Jazzen und Schmatzen" nicht die benötigte Publikumsresonanz und wird daher nicht wieder stattfinden - Schade, ich fand es sehr schön, hochkarätigen Jazz genießen zu können, ohne in einer Masse von tausenden von Leuten hin- und hergeschoben zu werden.

Da unsere MSTL Lahn-Taunus Classic jedoch von den Teilnehmern, der Stadt, dem Publikum und der Presse sehr positiv aufgenommen wurde, wird sie auch weiterhin in Bad Camberg stattfinden. Das entsprechende Rahmenprogramm wird uns in Zukunft das "Höfefest" am ersten August-Wochenende bieten. Einen unvollständigen Eindruck geben die Bilder in der Galerie 2008 und in der „aktuellen Kurbelwelle 3-08“ wird etwas ausführlicher berichtet - doch Dabeisein bringt mehr!

Anfang September haben wir mit unsern Oldtimern an einem Fahrsicherheitstraining teilgenommen und unsere Fahrzeuge mal in Fahr?-Zuständen kennengelernt, in die wir sie so freiwillig gar nicht bringen würden - und haben erlebt, daß sie sich auch da ganz manierlich verhalten. (siehe Fotos in der Galerie 2008)

Zur Feier des 40-jährigen Jubiläums des MOTOR-SPORT-TEAM LUFTHANSA versammelten wir uns Mitte September dann um Hermanns Gulaschsuppentopf, der über seinem Holzfeuer jedem Kannibalenstamm zur Ehre gereicht hätte, nur daß es hier das absolut beste Rindsgulasch gab. (Fotos in der Galerie) Und da das 40-jährige der Vereineintragung war, es das **MOTOR-SPORT-TEAM LUFTHANSA** aber schon vorher als Sparte des Lufthansa-Sportvereins gegeben hat, können wir schon in zweieinhalb Jahren das erste 45-jährige feiern.

Zum Abschluß der Saison sind dann einige von uns noch zum Jochpaß-Memorial gefahren. Wenn man den Bildern in der Galerie 2008 glauben darf, konnten die vergangenen Jahr dort spontan gekauften langen Unterhosen diesmal im Koffer bleiben.